
PRESSEMITTEILUNG

BEITEN BURKHARDT ernennt insgesamt elf Partner aus sechs verschiedenen Kompetenzbereichen, darunter erste Equity Partnerin in Teilzeit

München, 25. November 2019 – Die internationale Wirtschaftskanzlei BEITEN BURKHARDT ernennt mit Wirkung zum 1. Januar 2020 Angelika Kapfer (München) und Dr. Martin Rappert (Düsseldorf, beide Corporate/M&A) zu Equity Partnern.

Frau Kapfer ist die erste Equity Partnerin, die in Teilzeit arbeiten wird. Die Partnerschaft von BEITEN BURKHARDT hatte bereits Ende 2016 ein Teilzeitmodell für Equity Partner eingeführt, um den verschiedensten Lebensmodellen Rechnung zu tragen. Frau Kapfer wird in das bestehende Lock-Step-Vergütungssystem der Kanzlei eingebunden. Damit wird der Gleichwertigkeit der Equity-Partnerschaft Rechnung getragen.

Neben den beiden Ernennungen zu Equity Partnern erfolgen neun Ernennungen auf Salary Partner-Ebene. Ebenso wurde die Salary Partnerschaft für einen Quereinsteiger von der Partnerversammlung bestätigt.

Angelika Kapfer (47) berät nationale und internationale Unternehmen in allen Fragen des Wirtschafts- und Gesellschaftsrechts, insbesondere bei M&A-Transaktionen, Joint Ventures und Umwandlungsvorgängen. Weitere Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind Corporate Compliance Themen sowie die Gestaltung von Liefer-, Entwicklungs- und Kooperationsverträgen.

Dr. Martin Rappert (50) berät seine nationalen und internationalen Mandanten insbesondere zu Fragen des Umgangs mit insolvenzgefährdeten Vertragspartnern als auch Mandanten, die ihrerseits in der Krise sind, z. B. bei der Optimierung von Beteiligungsstrukturen sowie bei der Haftungsvermeidung in der Krise. Auch vertritt er seine Mandanten im Rahmen von laufenden Insolvenzverfahren sowohl im Zusammenhang mit der Abwehr von Haftungsansprüchen als auch bei der Vertretung von Gläubigerinteressen.

Neben Angelika Kapfer und Dr. Martin Rappert als Equity Partner sind dies die neuen Salary Partner:

- Moritz Bocks (Steuern, Düsseldorf)
- Stefan Bräunig, LL.M. (Government & Public Sector, Berlin)
- Dr. Annika Goldenberg (Government & Public Sector, Berlin)

- Dr. Moritz Handrup (Bank-/Finanz- und Kapitalmarktrecht, Frankfurt am Main)
- Christoph Heinrich (Kartellrecht & Beihilfenrecht, München)
- Christian Philipp Kalusa (Corporate/M&A, München)
- Tassilo Klesen (Corporate/M&A, Berlin)
- Benjamin Knorr, LL.M. Eur. (Steuern, Corporate/M&A, Berlin)
- Stefan Raddatz (Vermögen/Nachfolge/Stiftungen, Frankfurt am Main)

"Die Begleitung aller ernannten Kolleginnen und Kollegen auf Ihrem Karriereweg zur Partnerernennung ist eine der zentralen Aufgaben für die Entwicklung unserer Kanzlei", sagt Philipp Cotta, Managing Partner von BEITEN BURKHARDT und ergänzt: "Meine Partnerkollegen und ich freuen uns, einige unserer erfahrensten Rechtsanwälte und Steuerberater zu Partnern zu ernennen, um den Bedürfnissen unserer Mandanten gerecht zu werden. Wir heißen jeden einzelnen der Ernannten in unserer Partnerschaft willkommen und gratulieren ihnen zu diesem wichtigen Meilenstein in ihrer Karriere. Dass wir Jahr für Jahr so viele Kolleginnen und Kollegen in beiden Partnerstufen ernennen, ist vor allem Ausdruck der hervorragenden Arbeit unseres Nachwuchses und zeigt, dass wir nach wie vor gute Karriereperspektiven bieten können."

BEITEN BURKHARDT folgt außerdem auch weiterhin ihrer Strategie des gezielten Wachstums durch Quereinsteiger in ausgewählten Bereichen und bestätigt die Salary Partnerschaft für Dr. Sebastian Weller (Corporate/M&A, Düsseldorf).

KONTAKT

Philipp Cotta

Tel.: +49 89 350 65 – 1342

E-Mail: Philipp.Cotta@bblaw.com

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Frauke Reuther

Tel.: +49 69 75 60 95 – 570

E-Mail: Frauke.Reuther@bblaw.com

Informationen zu BEITEN BURKHARDT

- BEITEN BURKHARDT ist eine unabhängige internationale Wirtschaftskanzlei mit einem fokussierten Beratungsangebot und über 300 Anwälten an neun Standorten.
- Mit unserer langjährigen Präsenz in Deutschland, Brüssel, China und Russland beraten wir den Mittelstand, Großunternehmen und Konzerne unterschiedlichster Wirtschaftszweige sowie Banken und die öffentliche Hand.